

Aufnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für eine Aufnahme in die Einrichtung ist das Vorliegen einer diagnostizierten psychischen Erkrankung und/oder einer Suchterkrankung.

Vor Beginn der Maßnahme muss die Kostenübernahme beantragt werden. Dafür werden folgende Dokumente benötigt:

- Ein Arztbericht. Diesen erstellt Ihr behandelnder Neurologe bzw. Psychiater.
- Ein Sozialbericht. Diesen erstellt in der Regel z.B. der Sozialpsychiatrische Dienst, (in Hersbruck Tel. 09151 2019) eine Suchtberatungsstelle oder der Sozialdienst der behandelnden Klinik.

Die Einrichtung, die den Sozialbericht erstellt, übernimmt auch die Beantragung der Maßnahme beim zuständigen Kostenträger.



Kontakt

Die Einrichtung ist bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen, bei einer Teilnahme an der Maßnahme werden die Kosten für den ÖPNV übernommen. Weitere Infos finden Sie auf der Homepage des Caritasverbands Nürnberger Land e. V. unter „Besondere Lebenslagen/Arbeit und Beschäftigung/Arbeitstherapie“.

Möchten Sie mehr über uns erfahren oder einen Besichtigungstermin vereinbaren, dann freuen wir uns über einen Anruf oder eine E-Mail.



carisma Arbeitstherapie
Eichenhainstraße 2
91217 Hersbruck

Thomas Reichelsdorfer
(Einrichtungsleiter)
Tel. 09151 905812
thomas.reichelsdorfer@carisma-at.de

Das Leistungsnetzwerk der Caritas.



Tagesstrukturierende Maßnahme

für Menschen mit einer psychischen Erkrankung oder Suchterkrankung



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

Langeweile macht krank

Eine geregelte Tagesstruktur und eine sinnvolle Beschäftigung sind wichtige Bestandteile für psychische Stabilität im Alltag.

Die carisma Arbeitstherapie bietet eine tagesstrukturierende Maßnahme im Rahmen einer industriellen Fertigung an, die diese Bedürfnisse abdeckt.

Ziele der Maßnahme können z.B. sein:

- ▶ eine psychische Stabilisierung
- ▶ Knüpfen von Kontakten
- ▶ Schöpfung neuen Lebensmutes
- ▶ Verbesserung des Umgangs mit der Erkrankung
- ▶ Erkennen und Ausbauen von Ressourcen
- ▶ Steigerung des Selbstwertgefühls bzw. Verbesserung kognitiver Fähigkeiten
- ▶ Belastungserprobung
- ▶ Teilhabe und soziale Kontakte
- ▶ Entwicklung von Perspektiven
- ▶ Einstieg oder Wiedereinstieg in das Thema Arbeit und Beschäftigung

Ergänzt wird unser Arbeitsangebot durch verschiedene flankierende Maßnahmen und Förderangebote.

Wir bieten die Möglichkeit, sich in verschiedenen Fertigungsbereichen zu erproben und so Tätigkeiten zu finden, die den eigenen Interessen und Fähigkeiten entsprechen. Die Einsatzplanung orientiert sich an Ihrer aktuellen Tagesverfassung und Ihren persönlichen Vorlieben.

Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

Angebot innerhalb der industriellen Fertigung

Zu den vielfältigen Tätigkeitsbereichen die wir anbieten, zählen unter anderem:

- ▶ Die Herstellung von Verpackungsteilen
- ▶ Das Verpacken, Abwiegen, Sortieren und Abzählen von verschiedensten Artikeln
- ▶ Das Montieren und Löten von Elektronikkomponenten, sowie Kabelkonfektionierung
- ▶ Platinenbestückung
- ▶ Montage von diversen Baugruppen für Bürostühle und die Autoindustrie
- ▶ Metallbearbeitung (Bohren, Fräsen, Gewindschneiden)
- ▶ Nacharbeiten jeglicher Art (Polieren, Säubern, Sortieren etc.)



Zusätzliche Angebote

Ggf. können Sie auch an ergänzenden Angeboten teilnehmen, wie z.B.

- ▶ Hirnleistungstraining in der Gruppe
- ▶ Themenbezogene Kreativgruppen
- ▶ Festivitäten
- ▶ Besichtigungen

Betreuung

- ▶ Betreuung und Begleitung im Rahmen eines Bezugspersonensystems
- ▶ Individuell gestaltbarer zeitlicher Rahmen

Wir bieten Perspektiven

- ▶ Praktika in anderen Bereichen, z.B. Küche oder Gebrauchtwarenmarkt
- ▶ Wenn die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen, und bei entsprechender Eignung und Belastbarkeit, kann ein Wechsel in den Bereich Zuverdienst stattfinden
- ▶ Es besteht grundsätzlich auch die Möglichkeit einer Anstellung in unserem Inklusionsbetrieb

Das Leistungsnetzwerk der Caritas.